

14.01.2021 | Nr. 018/21

Anette Röttger: Land unterstützt Studierende

Zu den heute (14. Januar 2021) im Bildungsausschuss diskutierten Fragen zum Studium in Zeiten der Pandemie äußert sich die hochschulpolitische Sprecherin der CDU Landtagsfraktion Anette Röttger:

„Ein Studium in Zeiten der Pandemie bedeutet auch für Studierende enorme Veränderungen und besondere persönliche Herausforderungen. Das, was vor Corona den besonderen Charme des Studiums mit vielen täglichen Begegnungen auf dem Campus ausgemacht hat, hat sich jetzt zwangsläufig zu einem Online-Semester in einer oft bescheidenen und eher beengten Studentenbude oder zu einem Zurück ins häusliche familiäre Umfeld entwickelt.

Der Bildungsausschuss hat sich heute damit befasst, Studierende in der Corona Pandemie so gut wie möglich zu unterstützen. Dabei sichert die im November 2020 erfolgte erneute Aufstockung des Darlehensfonds des Studentenwerks um 100.000€ Studierenden die Möglichkeit zinsloser Darlehen zu, wenn die Finanzierung des Studiums nicht mehr gesichert ist. Davon können Studierende insbesondere dann profitieren, wenn wegen Überschreitung der Förderungshöchstdauer des BAFÖG eine Studienabschlussförderung nicht mehr möglich ist oder eine unverschuldete Notlage entstanden ist. Die Höhe des Darlehens orientiert sich an den BAFÖG Höchstsätzen. Auch von den auf Bundesebene angepassten Maßnahmen profitieren die Studierenden hier im Land: Dazu gehört die Anpassung der Förderungshöchstdauer beim BAFÖG analog zur Verlängerung der individuellen Regelstudienzeit, wie es bereits im Sommersemester 2020 erfolgt war.“